

**Meinungen zur Börsenlage**

# Europa bevorzugt

Der desolate Umgang der US-Regierung mit der Pandemie und die damit einhergehenden Folgen für die Wirtschaft werden sich über kurz oder lang als Achillesferse für den ohnehin massiv überbewerteten amerikanischen Aktienmarkt und den Dollar erweisen. Das Rekordhoch beim Gold dient hier ebenfalls als Warnsignal. Dass sich immer mehr Wirtschaftsvertreter vom derzeitigen US-Präsidenten, Trump, abwenden, lässt zumindest die Hoffnung zu, dass im November die Basis für einen politischen Neuanfang gelegt wird. Europa und Asien sollten sich in den nächsten Wochen und Monaten besser entwickeln als die USA. Aktien aus den Sektoren Telekommunikation (Deutsche Telekom), Versorger (Veolia) und Nahrungsmittel (Pernod Ricard) bleiben favorisiert.

YOUR WEALTH

© Verlag Finanz und Wirtschaft AG. Alle Rechte vorbehalten.